

Aktuell > Rhein-Main-Zeitung > Wirtschaft >

> Rhein-Main-Zeitung

→ Aktuell

→ Frankfurt

Wirtschaft

→ Kultur

→ Rhein-Main

→ Sport

> FAZ.NET fragt

Übersteht die Eintracht die Gruppenphase im Uefa-Pokal?

Klar, die Mannschaft hat einen Lauf und kann auch auswärts Rückstände wettmachen

Ja, Celta de Vigo und Newcastle stehen nicht gut da und sind zu packen

Nein, dem Team fehlt es noch an Erfahrung

Nein, auch gegen mittelmäßige Spanier und Engländer wird es schwer

Abstimmen GO

→ Ergebnis

ANZEIGE

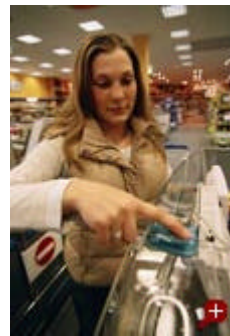
Advertisement for 85,000 events annually with icons for piano, guitar, and soccer ball.

Advertisement for Rhein-Main-Zeitung subscription.

Handel

Fingerabdruck statt Geld oder Karte

Von Thorsten Winter



07. Dezember 2006

Argwohn gegenüber der neuen Technik im Supermarkt? Nicht bei Daniela Schmieder. Im Gegenteil: Die junge Mutter ist begeistert von der Möglichkeit, ihre Lebensmitteleinkäufe fortan per Fingerabdruck zu bezahlen. Nicht nur ihr geht es so - annähernd 100 Kunden wollen künftig ebenfalls Bargeld oder EC-Karte durch ihr ganz persönliches Kennzeichen ersetzen, wie Steffen Preiss sagt, der einen Edeka-Markt in Buseck bei Gießen betreibt und das Bezahlen per Fingerabdruck anbietet. Er wartet als erster „Edekaner“ in Hessen mit diesem Service auf, wie es beim Verbund Edeka Hessenring heißt, dem Preiss angehört.

Einmal auflegen genügt fürs Zahlen

Der selbständige Einzelhändler ist gleichsam Vorreiter für seine Kollegen im Frankfurter Raum, der von Edeka Südwest betreut wird und in dem Bezahlen per Fingerabdruck bei dieser Handelskette noch nicht verbreitet ist. Allerdings will Edeka Südwest diesen Service auch im Rhein-Main-Gebiet vorantreiben, wie ein Sprecher sagt. Schließlich nutzen schon rund 60 „Edekaner“ in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz dieses von der IT-Werke Technology GmbH in Lahr entwickelte System namens „Digi-Proof“.

Finger auflegen statt Karte zücken

Zu diesem System zählt ein Scanner von der Größe einer Zigaretenschachtel, der mit einem kleinen Fenster versehen ist, hinter dem es rot flackert. Auf dieses Fensterchen müssen Kunden eine Fingerkuppe legen, um zu bezahlen. Bevor sie dies tun können, müssen sich allerdings registrieren lassen. Der Kunde bringt dazu Personalausweis und EC-Karte mit. Persönliche Daten und Kontonummer werden in einem Computer erfaßt und mit dem Fingerabdruck verbunden. Dieser wird über den Scanner eingelesen, aber nicht gespeichert, sondern laut IT-Werke in ein individuelles Punktemuster umgewandelt.

Fortan reicht zum Bezahlen der Einkäufe eben nur noch der Fingerabdruck, der eine Lastschrift auf dem Konto auslöst. EC- oder Kreditkarte braucht der Kunde in diesem Fall genauso wenig wie Geheimnummern, auch eine Unterschrift ist nicht mehr fällig. „Damit sind die Zeiten

Zum Thema:

→ Siegeszug am Ende

→ Einkaufsz Geschäfte

→ Nach Edel Rewe auf

→ Regionale

Artikel-Ser

Drucken

Versenden

Vorherige



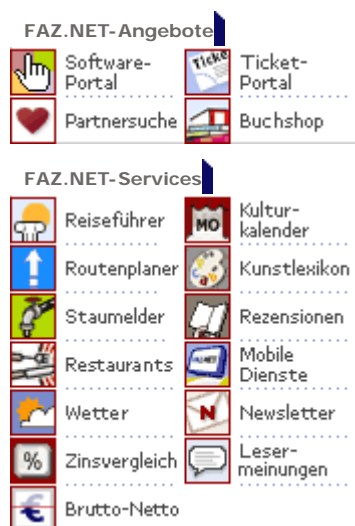
? FAZ.NET

Search input field

FAZNET

Frankfurter

→ Profisuche



vorbei, in denen das Zahlen an der Kasse mit Gehirnjogging verbracht wurde", so der Hersteller.

Um Datensicherheit zu gewährleisten, werden die Angaben verschlüsselt. Auch verfügt der mit dem Scanner verbundene Rechner über keinen Internetzugang, wie Preis und IT-Werke erläutern. Angriffe auf Daten wie beim Online-Banking durch das „Phishing“ (Password-Fishing) sollen somit ausgeschlossen werden.

### Kundin: Das ist perfekt

Ganz billig ist es für Händler nicht, mit „Digiproof“ zu arbeiten. 10 000 Euro hat Preiss nach eigenen Angaben gezahlt, um fünf Registrierkassen umrüsten zu lassen. Doch lohnt es sich, wie er meint. Denn Bezahlen per Fingerabdruck sei fünfmal schneller als der Einsatz der EC-Karte. Entsprechend schneller könnten die Mitarbeiter kassieren, die Kunden sparten Zeit beim Schlangestehen.

„Das ist perfekt. Ich komme ohne irgendwas hierher, lege den Zeigefinger auf das Gerät, das war's“, sagt Daniela Schmieder. Daß „Digi-Proof“ populär werden könnte, dafür spricht, daß Preiss 100 Kunden in der Phase gewonnen hat, in der nur die Mitarbeiter das System testen sollten. Doch sind Kunden rasch auf die Neuerung aufmerksam geworden und haben sich registrieren lassen.

Text: F.A.Z.  
Bildmaterial: Edeka

[→ Beitrag kommentieren](#)

#### Lesermeinungen zum Beitrag [1]

[→ Persönliche Daten](#) 07.12.2006, 20:19

ANZEIGE




**Neckermann Reisen**  
Machen Sie den Neckermann Check! 7 Tage, Türkische Riviera, 5 Sterne

[Mehr Informationen»](#)

- [Online-Trading mit dem Weltmarktführer - mit Profi-Software und kostenlosen Marktanalysen!](#)
- [So wächst Ihr Privatvermögen: Dr. Lux & Präuner - Ihr Partner für Kapitalanlagen. Infos hier!](#)
- [Experteer.de ? der Karrieredienst nur für hochqualifizierte Fach- und Führungskräfte und Headhunter.](#)
- [Mit hoher Flexibilität und niedrigen Kosten ? börsengehandelte Fonds auf Immobilienaktien.](#)

